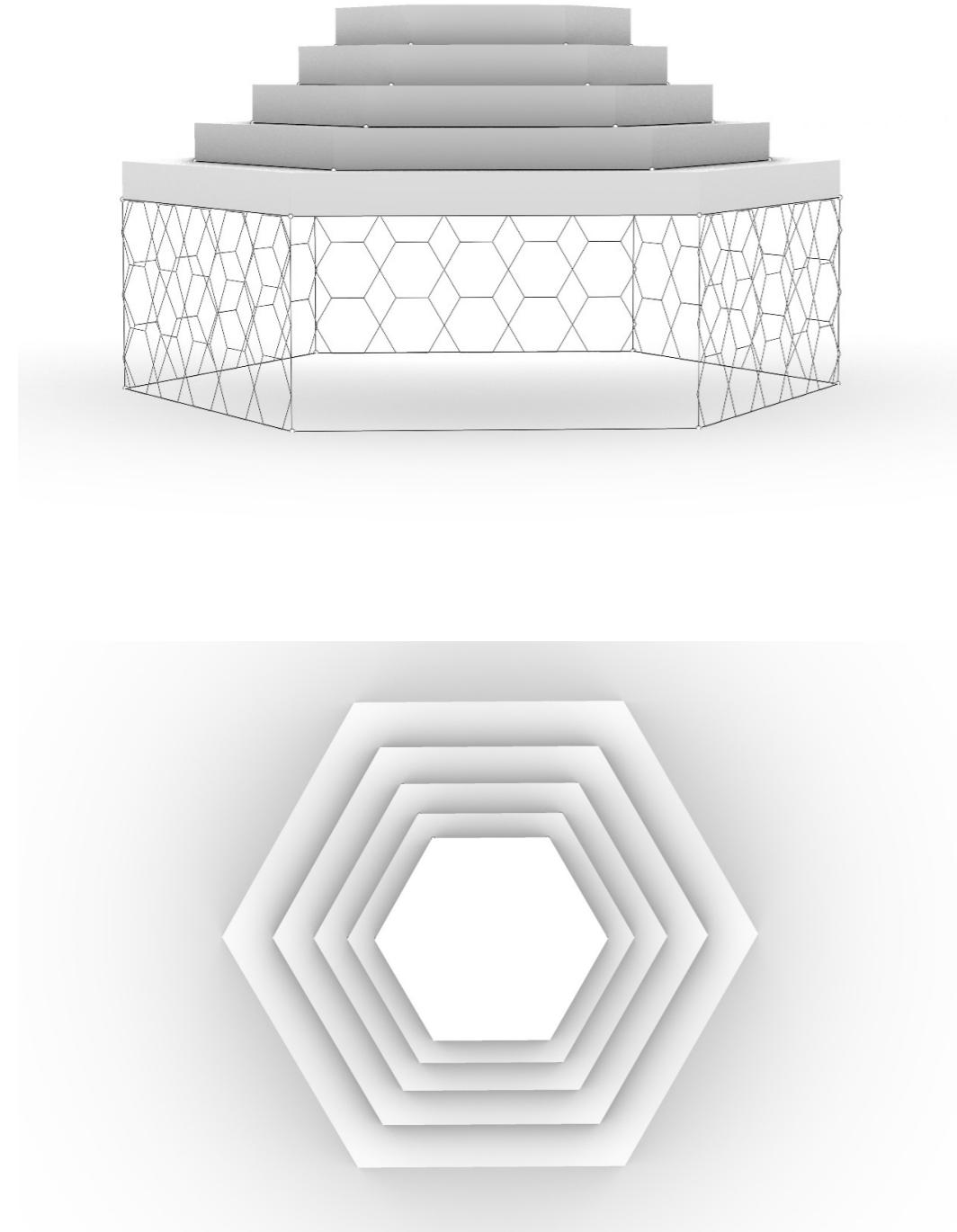


Bienenwaben Pavillon

Digitale Methoden der Gestaltung WS 24/25



Die Inspiration für diesen Pavillon war die Struktur einer Bienenwabe. Grundsätzlich ist diese aus mehreren Hexagonen aufgebaut, die wie ein Netz verbunden sind. Der Pavillon hat den Grundriss einen Sechseckes, an dem dann auf fünf der sechs Seiten eine Fassade hochgezogen wurde. Diese Fassade beinhaltet dann wieder ein Netz aus Hexagonen, die in sich ein Sechseck sind, allerdings kann man auch größere Hexagone erkennen. Am Dach des Pavillon befinden sich wieder Sechsecke, die aber mit aufsteigender Höhe immer kleiner werden und somit wie eine Pyramide auf dem Dach tronen.

Die Schwierigkeit dieses Pavillon liegt vor allem darin die Sechsecke der Fassade so abzustimmen, dass sie sich in einem Punkt treffen und genau in das vorgesehene Rechteck passen, dass sie zusätzlich noch ein Netz ergeben und sich somit in einem Punkt treffen.

